

## Protokoll

über die 4. öffentliche Sitzung des  
**Fachausschusses Jugend, Integration und Kultur** des Beirates Huchting,  
am Dienstag, den 12.10.2021 als Videokonferenz via GoToMeeting.

<b><u>Anwesend:</u></b>	Ortsamt	Herr Eggers
	Fachausschuss	Frau Horn, Frau Schubert, Herr Bettermann, Herr Hamen, Herr Homann,
	entschuldigt	Frau Böcker, Herr Kirschner, Frau Wargalla
	Gäste	Frau Liebrecht (Sozialzentrum Süd); Frau Schubert (Freizi Huchting, Bund Deutscher Pfadfinder (BDP); Frau Fischer (VAJA Süd); Herr Söker (Petri&Eichen), Herr Oppermann (Nachtwanderer)

Der Vorsitzende eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gäste und die Fachausschussmitglieder. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden einstimmig festgestellt. Dem Sitzungsformat als Videokonferenz einschließlich der entsprechenden Beschlussfassung sowie der Übertragung als Live-Stream via Facebook wird einvernehmlich zugestimmt.

Der Vorsitzende dankt dem Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland für die technische Unterstützung.

Die mit der Einladung versandte **Tagesordnung** wird wie folgt einstimmig festgestellt:

TOP 1 Vorstellung neuer Träger im „Freizi“ Huchting  
TOP 2 Situation der Jugendlichen in Huchting  
TOP 3 Verschiedenes

### **TOP 1 Vorstellung neuer Träger im „Freizi“ Huchting**

Seit dem 1. August 2021 ist der Bund Deutscher Pfadfinder (BDP) als neuer Träger im „Freizi Huchting“ tätig.

Frau Schubert stellt sich und die Arbeitsschwerpunkte des neuen Trägers vor. Die Leitung ist aufgeteilt auf drei Teilzeitstellen. Außerdem wird das Freizi-Team von drei Mitarbeiter:innen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes sowie von Honorarkräften unterstützt.

Das Freizi bietet zurzeit folgende Kursangebote an:

- Montag: Offener Tag (Lernraum & Hausaufgaben, Musik- und Band-Raum)
- Dienstag: Mädchentag, Queer-Tag, Theater
- Mittwoch: Tonstudio
- Donnerstag und Freitag: Offener Treff, Bewerbungstraining, Hausaufgaben, Theater

Weitere Veranstaltungsangebote können dem beigefügten Flyer entnommen werden (Anlage).

Frau Schubert teilt weiter mit, dass eine der Kernaufgaben nun darin besteht, Gespräche mit Kooperationspartner:innen (z.B. VAJA., Caritas, Huchtinger Schulen) aufzunehmen bzw. zu intensivieren. Ziel ist es, den Stadtteil für die Arbeit und die Angebote zu begeistern. Die zukünftige Ausrichtung des „Freizi-Huchting“ soll gemeinsam mit Jugendlichen und Akteuren aus dem Stadtteil gestaltet werden. Bestandteil dieses Gestaltungsprozesses ist dabei auch der Huchtinger Jugendbeirat. Das Jugendparlament ist eingeladen, regelmäßig in den Räumlichkeiten des „Freizis“ zu tagen.

Darüber hinaus sind Bildungsangebote und Seminartage in Kooperation mit den Huchtinger Schulen geplant. Die Angebote und weitere Inhalte werden zeitnah über die Webseite des BDP unter der Rubrik „Freizi Huchting“ abrufbar sein. Informationen über die Arbeit und Angebote des „Freizis“ können aktuell schon über Facebook und Instagram abgerufen werden.

Der Ausschuss heißt Frau Schubert und das Team des BDP herzlich willkommen.

## **TOP 2 Situation der Jugendlichen in Huchting**

Anlass der Diskussion über die Situation der Jugendlichen in Huchting ist eine gewalttätige Auseinandersetzung am Roland-Center. Vermutet wird die durch die Corona-Maßnahmen hervorgerufene Verschlechterung der Jugendarbeit im Stadtteil.

Herr Söker skizziert kurz die Kinderbetreuungsangebote und die Pandemiefolgen für Jugendliche. Petri&Eichen bietet Hilfen für Kinder, Jugendliche und deren Familien an. Die Angebote umfassen stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfen sowie Angebote der Offenen Jugendarbeit und der Kindertagesbetreuung. Er teilt mit, dass aktuell wieder Sportangebote stattfinden können. Dabei wurde festgestellt, dass Kinder und Jugendliche in Folge der Corona-Einschränkungen unter Bewegungsarmut und den fehlenden sozialen Kontakten leiden. Zur Verbesserung der Situation für Kinder und Jugendlichen hat Petri&Eichen einen Antrag auf Mittel aus dem Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" gestellt (Anlage 2).

Ein weiterer Baustein zur Stärkung der Jugendlichen im Stadtteil könnte auch sein, dass die Jugendeinrichtungen schnellstmöglich an die Lernplattform „itslearning“ angeschlossen werden, um die Schulbetreuung in den Einrichtungen zu verbessern.

Frau Fischer informiert darüber, dass die Rückkehr vom Homeschooling zur Schulpräsenz wieder Struktur und Halt für viele Kinder und Jugendliche im Alltag bedeute. Die Arbeit von VAJA war während der Corona-Pandemie davon geprägt, niedrigschwellige Kontaktangebote anzubieten bzw. aufrechtzuerhalten.

## **Veranstaltung für Jugendliche in Huchting**

Aus dem Fachausschuss wird vorgeschlagen, die „Aufbruchsstimmung“ bei den Jugendlichen im Stadtteil in Form eines Festes zu unterstützen. Ein möglicher Veranstaltungsort könnte der Bereich an der „Linse“ hinter dem Hallenbad Huchting sein. Frau Liebrecht signalisiert dankenswerterweise ihre Unterstützung für die Planung einer Veranstaltung.

Das Ortsamt wird sich zwecks der weiteren Organisation mit dem Freizi und Frau Liebrecht abstimmen. Zwischenergebnisse werden im Fachausschuss Jugend, Integration, Kultur bekanntgegeben.

### **Essensangebot für Jugendliche in Huchting**

Aus dem Fachausschuss wird darauf hingewiesen, dass vielen Jugendlichen der Zugang zu einer täglichen warmen Mahlzeit verwehrt bleibt.

Frau Schubert berichtet in diesem Zusammenhang über Besucher:innen des „Freizi-Huchting“, die sich nach einer Mahlzeit bzw. Lebensmitteln erkundigt haben.

Ein Fachausschussmitglied schlägt vor, einmal wöchentlich eine kostenlose Mahlzeit anzubieten. Die Lebensmittel könnten über das Foodsharing-Netzwerk oder die Bremer Tafel e.V. zur Verfügung gestellt werden.

Das Ortsamt wird sich mit der Bremer Tafel e.V. in Verbindung setzen und sich zwecks der weiteren Planung mit Frau Schubert abstimmen. Zwischenergebnisse werden im Fachausschuss Jugend, Integration, Kultur bekanntgegeben.

#### Protokollnotiz:

*Nach Rücksprache mit der Bremer Tafel e.V. hat sich folgender Sachstand ergeben: Die im Fachausschuss diskutierte Ausgabe/Zubereitung einer kostenlosen Mahlzeit im „Freizi-Huchting“ ist möglich. Vorher werden noch einzelne Rahmenpunkte geklärt. Die Bremer Tafel e.V. ist bereit, einmal im Monat (ggf. auch öfter) Lebensmittel für Jugendliche im Freizi abzugeben, die dann weiterverwendet werden. Aktuell sind noch logistische Erfordernisse zu klären.*

### **TOP 3 Verschiedenes**

**Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.**

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

gez.  
Frau Horn  
Fachausschusssprecherin

gez.  
Herr Eggers  
Vorsitz und Protokoll